



Eisbericht Nr. 085

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 87

Nr. 085

Donnerstag, den 03.04.2014

1

Übersicht

Das Eis in der Bottenvik treibt langsam südwärts; von Kemi 1 westwärts verläuft eine schiffbare Rinne.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: In den inneren westlichen Schären liegen örtlich morsche Eisreste. In den inneren östlichen Schären kommt 10-30 cm dickes morsches Eis, anschließend offenes Wasser vor. - **Russische Küste:** Bei der Insel Kotlin treibt sehr lockeres morsches Eis. In der inneren Vyborg Bucht kommt lockeres 10-20 cm dickes Eis vor.

Bottensee

Finnische Küste: In den Schären kommt stellenweise morsches Eis vor. - **Schwedische Küste:** Im Nordteil liegen in geschützten Buchten morsche Eisreste. Auf dem Ångermanälv tritt nördlich der Sandöbrücke sehr lockeres morsches Eis auf.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den inneren Schären von Vaasa liegt morsches Eis. - **Schwedische Küste:** In geschützten Buchten liegt morsches Eis.

Bottenvik

Finnische Küste: Die nördlichen Schären sind mit 45-65 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon kommt erst sehr dichtes, aufgedrücktes, 30-60 cm dickes Eis bis nordöstlich von Kemi 1 und östlich von Oulu 1, dann 5-15 cm dickes übereinandergeschobenes Eis mit zusammenhängenden dickeren Schollen vor. Eine schiffbare Rinne verläuft von Kemi 1 westwärts bis Farstugrunden und danach weiter südwärts. Anschließend liegt etwa bis zur Linie Simpgrundet – Raahe-Leuchtturm sehr dichtes bis

Overview

Ice in the Bay of Bothnia is slowly drifting southwards; a navigable lead runs from Kemi 1 to the west.

Gulf of Finland

Finnish Coast: In the inner western archipelagos there are rotten ice remnants, in places. 10-30 cm thick rotten ice occurs in the eastern archipelagos. Off the fast ice there is open water. - **Russian Coast:** In the vicinity of island Kotlin very open rotten ice is drifting. In the inner Bay of Vyborg there is open 10-20 cm thick ice.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the archipelagos there is rotten ice, in places. - **Swedish Coast:** In the northern part rotten ice remnants occur in sheltered bays. On the Ångermanälv there is very open rotten ice north of the Sandö Bridge.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the inner archipelago of Vaasa there is rotten ice. - **Swedish Coast:** Rotten ice occurs in sheltered bays.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern archipelagos are covered with 45-65 cm thick fast ice. Farther off there is first very close, ridged, 30-60 cm thick ice to northeast of Kemi 1 and east of Oulu 1, then 5-15 cm thick rafted ice with consolidated thicker floes. A navigable lead runs from Kemi 1 westwards to Farstugrunden, and then farther southwards. Adjacent, very close to close, ridged, 20-50 cm thick ice occurs up to the line Simpgrundet – Raahe lighthouse; the ice is locally difficult to force; there

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisaukünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

dichtes, aufgedichtetes, 20-50 cm dickes Eis; das Eis ist stellenweise schwer zu durchfahren; im Eisfeld sind breite Rinnen und Risse vorhanden. In den südlichen Schären tritt örtlich 20-50 cm dickes Festeis. - **Schwedische Küste:** Die Schären nördlich von Piteå sind mit bis zu 60 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb des Festeises treibt örtlich sehr lockeres Eis, aber meist kommt offenes Wasser vor. Auf See liegt östlich der Linie Falkensgrund – Malören sehr dichtes, bis zu 50 cm dickes Eis mit einigen groben Presseisrücken; im Eisfeld kommen Bereiche mit offenem Wasser oder mit Eisbrei vor. Die südliche Eisgrenze verläuft etwa auf der Linie Falkensgrund – 7 sm nördlich von Nahkiainen.

are wide leads and cracks in the ice field. The southern archipelagos are partly covered with 20-50 cm thick fast ice. - **Swedish Coast:** The archipelagos north of Piteå are covered with up to 60 cm thick fast ice. Outside the fast ice very open ice is drifting, in places, otherwise there is mostly open water. At sea, very close, up to 50 cm thick ice with some heavy ridges occurs east of the line Falkensgrund – Malören; there are areas with open water or with shuga in the ice field. The southern ice edge runs along about the line Falkensgrund – 7 nm north of Nahkiainen.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Die Witterung im nördlichen Ostseeraum wird in den nächsten zwei Tagen überwiegend durch kalte Luft aus Norden bestimmt. Die Lufttemperaturen werden an den Küsten der Bottenvik nachts unter dem Gefrierpunkt und tagsüber nur unwesentlich darüber liegen. Das Eis auf See wird vorwiegend in östliche Richtungen treiben; außerhalb der finnischen Küste ist mit Pressungen zu rechnen. In den offenen Bereichen kann sich Neueis bilden.

Expected Ice Development

The weather in the northern region of the Baltic Sea will be set mostly by cold air from the north during the next two days. Air temperatures at the coasts of the Bay of Bothnia will lie under the freezing point at night and only insignificantly above it during the day. The ice at sea will drift in easterly directions; ice pressure is expected in the ice field off the Finnish coast. In the open areas new ice may form.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	4000 dwt	IA	27.01.
	Raahe	2000 dwt	IA	10.03.
	Lake Saimaa and Saimaa Canal	2000 dwt	II	05.04.
Sweden	Karlsborg	4000 dwt	IA	02.02.
	Luleå – Haraholmen	2000 dwt	IA	26.01.
	Skellefteå	2000 dwt	I and II	11.03.
	Ångermanälv	2000 dwt	I and II	02.02.

Information of the Icebreaker Services

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic.

The Saimaa Canal will be opened for navigation on 5th April at 03:00 UTC.

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Icebreaker: KONTIO and OTSO assist in the Bay of Bothnia.

Russia

Icebreaker: KAP. ZARUBIN assists vessels to the ports of Vyborg and Vysotsk.

Sweden

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E), report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: FREJ and YMER assist in the Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis</p> <p>5 Übereinander geschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
--	--

Finnland , 01.04.2014

Röyttä – Etukari	8546
Etukari – Ristinmatala	7546
Ajos – Ristinmatala	7546
Ristinmatala – Kemi 2	6476
Kemi 2 – Kemi 1	6356
Kemi 1, Seegebiet im SW	5256
Kemi 2 – Ulkokorunni – Virpiniemi	8956
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8446
Kattilankalla – Oulu 1	7476
Oulu 1, Seegebiet im SW	5376
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5876
Raahe, Hafen – Heikinkari	4846
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	4846
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	4846
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	4876
Vaskiluoto – Ensten	4982
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	1791
Valko, Hafen – Täktarn	4392
Kotka – Viikari	1710
Hamina – Suurmusta	4892
Suurmusta – Merikari	1010

Russische Föderation , 02.04.2014

Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	2201
Vyborg Hafen und Bucht	3202
Vichrevoj – Sommers	2302

Schweden , 03.04.2014

Karlsborg – Malören	8846
Malören, Seegebiet außerhalb	5836

Luleå – Björnklack	8846
Björnklack – Farstugrunden	1326
Farstugrunden, See im E und SE	2826
Sandgrönn Fahrwasser	1326
Rödkallen – Norströmsgrund	2326
Haraholmen – Nygrån	2326
Ängermanälv oberhalb Sandöbrücke	2296